

Die Ringmauern um Athen und um die Halbinsel Piräus durch Themistokles erbaut.

Pausanias erobert Byzanz. Sein Verrat. Er stirbt 467 vor dem Tempel der Athene zu Sparta.

476 Aristides stiftet den attisch-delischen Seebund.

Themistokles wird ostrakisiert. Er flieht zu König Artaxerxes I von Persien. Sein Tod zu Magnesia am Mäander.

466 Cimon, des Miltiades Sohn, siegt über die Perser am Eurýmedon zu Wasser und zu Lande.

Um **460** Dritter messenischer Krieg, verursacht durch einen Helotenaufstand nach einem Erdbeben. Cimon nach der Zurückweisung vor Ithome von den Athenern ostrakisiert.

449 Schlacht bei Sálamis auf Cypern: Die Athener siegen nach Cimons Tode über die Perser zu Wasser und zu Lande. Die kleinasiatischen Griechen werden frei.

445 Einfall der Spartaner in Áttika. Dreißigjähriger Friede des Péríkles mit Sparta: Athen behauptet seine Hegemonie zur See, verzichtet auf die in Nord- und Mittelgriechenland, sowie im Norden des Peloponnés.

Péríkles, der Sohn des Xanthippos und der Agariste, leitet Athen bis zu seinem Tode (429).

Der Odendichter Pindar aus Theben. Die Tragiker Áschylos, Sóphokles und Eurípides aus Áttika. Der Geschichtsschreiber Herodót aus Halikarnáfs. Der Arzt Hippókrates. Der Bildhauer Phidias (Statuen der Athene auf der Akrópolis und des Zeus zu Olympia). Der Párthenon und die Propyläen.

3. Die inneren Kämpfe um die Hegemonie.

Die Kerkyräer behaupten sich, von den Athenern unterstützt, gegen die Korinther bei den Sýbotainseln.